



Susanne Serke
Kurmainzer Str. 118
65936 Frankfurt
Telefon 0171 5341406
ortsbeirat6@serke.info

7. Juni 2021

Antrag (OM)

Höchst: Fußweg entlang der Sodener Bahn / Robert-Blum-Schule endlich verkehrssicher gestalten

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, endlich die Zuständigkeiten für den Fußweg entlang der Sodener Bahn / Robert-Blum-Schule (parallel zur Konrad-Glatt-Straße) zu klären und dann dafür Sorge zu tragen, dass der Weg saniert und verkehrssicher gestaltet wird.

Begründung:

Der Weg zwischen der Sodener Bahn und der Robert-Blum-Schule ist mittlerweile in einem katastrophalen Zustand. Wurzelaufbrüche und große Schlaglöcher, in denen sich nach Regenfällen riesige Pfützen bilden, sind für Fußgänger und Fahrradfahrer Stolperfallen und Hindernis. Die Pfützen erstrecken sich teilweise über die gesamte Breite des Wegs, so dass man entweder nasse Füße riskieren oder über die Böschung ausweichen muss – für bewegungseingeschränkte Menschen fast ebenso unmöglich, wie für Menschen, die bspw. mit einem Rollator oder mit einem Kinderwagen unterwegs sind.

Bisher scheint eine Sanierung daran zu scheitern, dass man die Zuständigkeiten nicht klären konnte. Mit der Stellungnahme des Magistrats vom 19.04.2021, ST 859 schlägt der Magistrat nun einen Ortstermin zur Klärung der Zuständigkeiten vor. Grundsätzlich ist der Ortsbeirat gerne bei der Findung von Lösungen behilflich. Wie aber der Ortsbeirat zur Klärung der Zuständigkeiten beitragen kann, ist fraglich. Dies sollte doch auch ohne Ortstermin in Abstimmung zwischen Stadt und Bahn möglich sein, *ggf. könnte auch eine Anfrage beim Katasteramt hilfreich sein.*

Auch die Sanierung muss nicht in einem Ortstermin abgestimmt werden. Vielmehr gilt: Einfach machen.

Antragsteller:

Susanne Serke

Fraktionsvorsitzender:

Markus Wagner

